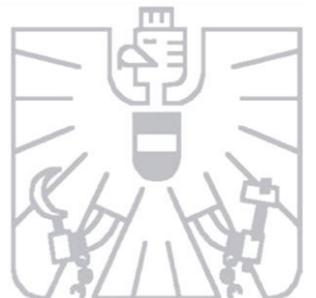




ÖSTERREICHISCHE
FMA · FINANZMARKTAUFSICHT

UPDATE INTERNATIONALE/EUROPÄISCHE AML/CFT-THEMEN

Mag. Bernhard Romstorfer
7. Geldwäschetagung 30.05.2022



INHALTSVERZEICHNIS

■ EU AML Package

■ Update EBA

■ AML Colleges

EU AML ACTION PLAN

DER EU AML ACTION PLAN WURDE IM MAI 2020 VERÖFFENTLICHT

ACTION PLAN BERUHT AUF 6 SÄULEN

- Sicherstellung der wirksamen Umsetzung des bestehenden EU AML/CFT-Regelwerks
- Schaffung eines einheitlichen EU AML/CFT-Regelwerks (EU Geldwäsche-VO)
- Einführung einer AML/CFT-Aufsicht auf EU-Ebene
- Schaffung eines Unterstützungs- und Kooperationsmechanismus für FIUs
- Durchsetzung von strafrechtlichen Bestimmungen auf EU-Ebene sowie des Informationsaustausches
- Stärkung der internationalen Dimension des EU AML/CFT-Regelwerks

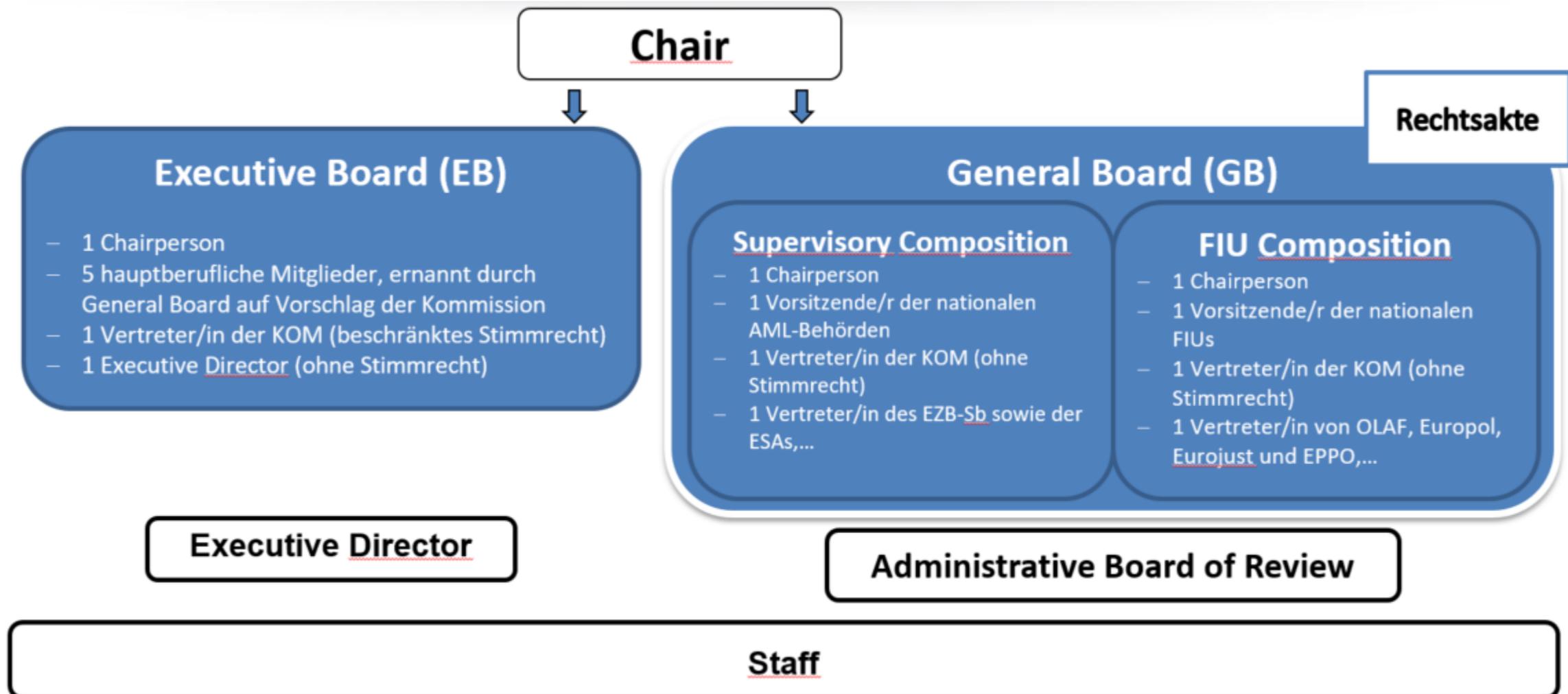
DIE GROßEN NEUERUNGEN

- Einrichtung einer eigenen **EU-Behörde für die Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismus-Finanzierung (AMLA)** mit **unmittelbarer Aufsichtskompetenz hinsichtlich bestimmter Finanzinstitute**
- **Weitgehende Harmonisierung der Sorgfaltspflichten und deren Anwendung durch eine Verordnung** [mit **Erweiterung der Verpflichteten** auf Crowdfunding, CASPs, ...]
- Eine Richtlinie regelt weiterhin die **Aufgaben und Kompetenzen von Aufsichtsbehörden, FIUs, Informationsaustausch und diverse Register**
- Mit Aufnahme der **Crypto-Asset Service Provider (CASPs)** in die GeldtransferVO wird die sog. „Travel-Rule“ umgesetzt. Anonyme Transfers sind nicht mehr möglich und anonyme Crypto Wallets verboten.
- EU-Passporting für CASPs wird ermöglicht

Disclaimer: Stand EK-Vorschlag

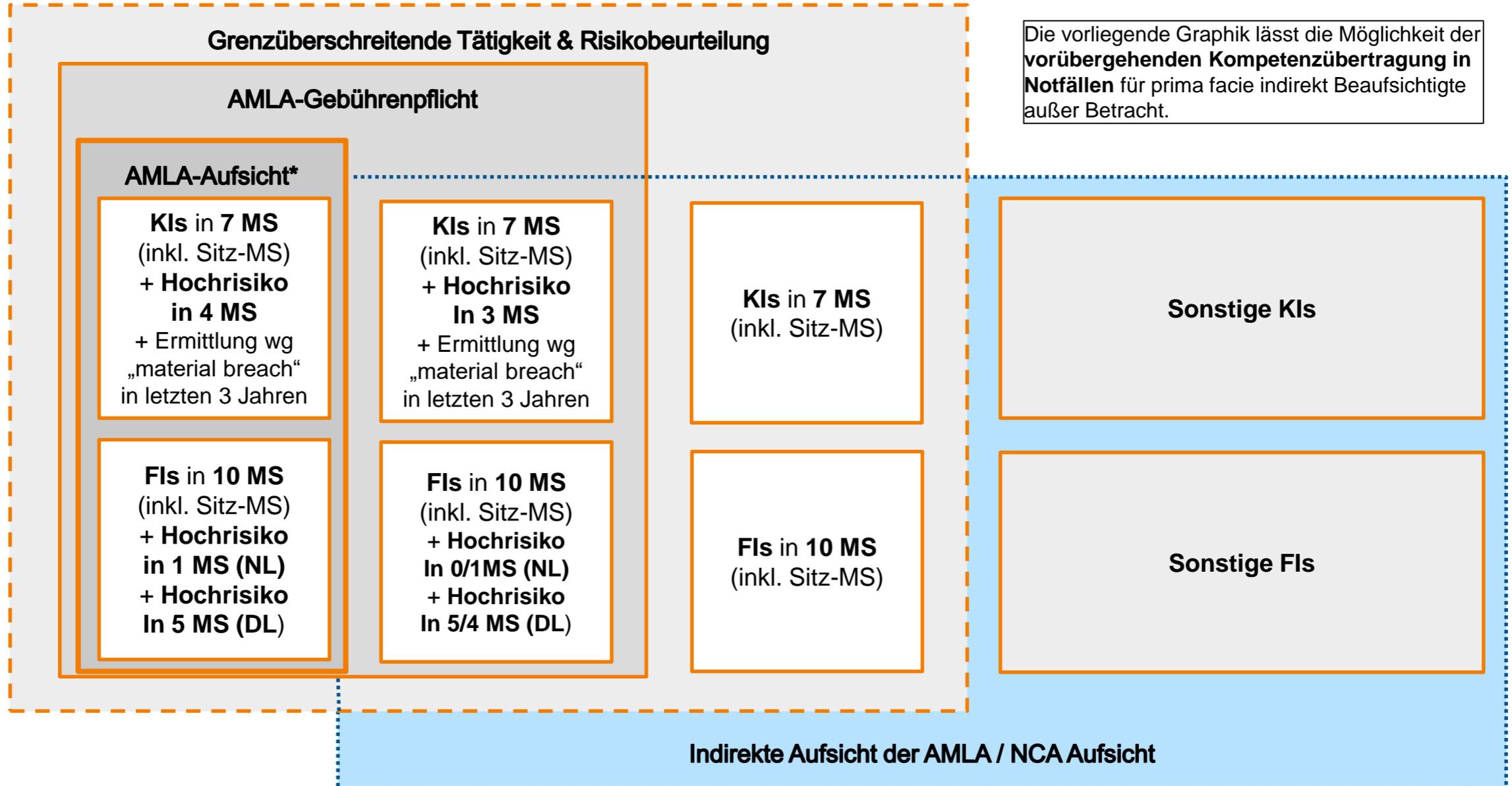
AMLA - KOMPETENZEN

- **Unmittelbare Beaufsichtigung einzelner Institute innerhalb des Finanzsektors**
- **Mittelbare Beaufsichtigung innerhalb und außerhalb des Finanzsektors** (Aufsichtsbehörden von zB Wirtschaftsprüfern, Notaren, Rechtsanwälten, Immobilienmaklern, Glücksspielanbietern, CASPs / Crowdfunding-service-Anbietern)
- **Koordination und Unterstützung von FIUs**
- Führung der **EU AML-Datenbank** & des FIU.net Netzwerkes
- **Ad-hoc-Kompetenzübertragungskompetenz an die AMLA** (die unmittelbare Beaufsichtigung eines Institutes kann in „Notfällen“ – mit Zustimmung der EK – auf die AMLA übertragen werden)
- **Ausarbeitung/Erlass allgemeiner Vorschriften**, insbesondere
 - RTS und ITS Entwürfe, Leitlinien, Empfehlungen sowie Stellungnahmen an EP, Rat, EK.



- **Unmittelbare Beaufsichtigung** einzelner Institute innerhalb des Finanzsektors
 - **Vor-Ort-Prüfungen** – Joint supervisory teams (JST)
 - Fällung bindender, individuell an unmittelbar Beaufsichtigte gerichtete **Entscheidungen**
 - Anordnung von **Maßnahmen** bei drohenden oder bereits eingetretenen Verstößen gegen AML-/CFT-Vorgaben oder bei unzureichenden AML-/CFT-Risikomanagementvorkehrungen
 - Verhängung von **Verwaltungssanktionen** im Fall vorsätzlicher und fahrlässiger Verstöße gegen bestimmte AML-/CFT-Vorschriften
- **Mittelbare Beaufsichtigung** innerhalb und außerhalb des Finanzsektors
 - **koordinierende und beaufsichtigende Rolle** gegenüber den **zuständigen Aufsichtsbehörden** sowohl innerhalb als auch außerhalb des Finanzsektors (z.B. Durchführung regelmäßiger **Überprüfungen** zwecks Sicherstellung angemessener Ressourcen- und Befugnisausstattung der Aufsichtsbehörden)
 - Unterstützung der Arbeit der **AML/CFT-Colleges** innerhalb des Finanzsektors
 - Koordination von **Personal- und Informationsaustausch** zwischen den Finanzaufsichtsbehörden
 - „Mediator“ zwischen NCAs bei Meinungsverschiedenheiten

AMLA – NCA KOMPETENZABGRENZUNG



Die vorliegende Graphik lässt die Möglichkeit der vorübergehenden Kompetenzübertragung in Notfällen für prima facie indirekt Beaufsichtigte außer Betracht.

CASP?

NL: iRd Niederlassungsfreiheit (Tochtergesellschaften oder Zweigniederlassungen inkl. Unternehmenssitz)
DL: iRd Dienstleistungsfreiheit (Erbringung von Dienstleistungen selbst oder über Agent*innen)

GELDWÄSCHE-VERORDNUNG

→ Bestimmungen direkt anwendbar (**Verordnung** statt Richtlinie)

→ Anwendbar auch für den **Nicht-Finanzsektor**

- **Neue Verpflichtete**
 - **Kryptoasset-Service Anbieter** (*breiterer Anwendungsbereich als im FM-GwG*)
 - **(Einige)* **Crowdfunding-Dienstleistungsanbieter**
 - **Hypothekarkreditvermittler** und **Anbieter von Verbraucherkrediten**, die keine KI/FI sind
- **Interne Richtlinien, Kontrollen und Verfahren**
 - Mind. jährliche Berichtspflicht des Leitungsorgans an das Management Board
 - Gruppenweite Interne Richtlinien, Kontrollen und Verfahren (präzisiert durch AMLA RTS)
- **Vereinfachte und verstärkte Sorgfaltspflichten ggü. Kunden** (definiert durch RTS der AMLA)
- **Maßnahmen zur Risikominderung des Missbrauchs von anonymen Instrumenten**
 - Verbot d. Annahme von Barzahlungen >10.000€ für Händler von Waren und Dienstleistungen

6. GELDWÄSCHE-RICHTLINIE (6. GWRL)

- **Risikoanalysen und Statistiken**
 - Supranationale RA / Nationale RA alle 4 Jahre (statt bisher 2 Jahre)
 - Umfangreiche AML-Statistiken auf jährlicher Basis an die EK
- **Vernetzung der Register für wE- und Kontenregister**
- **AMLA RTS über die Modalitäten zu**
 - Pflichten von Home und Host Supervisor
 - Kriterien für AML Colleges
 - Kooperation & Informationsaustausch
- **Verwaltungsmaßnahmen und –strafen**
 - Minimal- u. Maximalstrafen
 - (Natürl. P. 5 Mio EUR / Jur. P. 10 Mio EUR od. 10% Jahresumsatz – *bisher 5 Mio. EUR*)
- **FIUs**
 - Informationsaustausch über FIU.net
 - Befugnisse zur Aussetzung von Transaktionen nach Erhalt einer STR/SAR

- Anwendungsbereich auf **Transfer von Kryptowerten** erweitert
- Definition von CASPs angeglichen an die MiCA-VO und umfasst zukünftig auch den **reinen Betrieb einer Handelsplattform** sowie die **Emittierung, Platzierung** von und **Beratung zu Kryptowerten**
- **Informationen über Absender und Empfänger** einer Transaktion müssen aufgenommen werden (Umsetzung der FATF „Travel-Rule“)

*→ **Anonyme Transfers sind nicht mehr möglich, außer bei reinem Transfer zwischen zwei privaten Wallets***

ZEITPLAN & NÄCHSTE SCHRITTE

Implementierungsschritte

- **1.1.2023** Einrichtung der Agentur
- **1.1.2024** Übernahme aller Kompetenzen (mit Ausnahme der unmittelbaren Beaufsichtigung)
- **Ende 2026** Aufnahme des unmittelbaren Aufsichtsbetriebs

Personalausstattung

- Gesamt 250 VZÄ

Budget

- $\frac{1}{4}$ EU Budget, $\frac{3}{4}$ aus Abgaben bestimmter Verpflichteter des Finanzsektors (Methodologie durch RTS der AMLA)



Anti-Money Laundering and Countering the Financing of Terrorism

The EBA is required to ensure the integrity, transparency and orderly functioning of financial markets. As part of this mandate, the EBA works to prevent the use of the financial system for the purposes of money laundering and terrorist financing (ML/TF).

AKTUELLE ARBEITEN DER EBA (AUSWAHL)

- Überarbeitete GL zur **risikobasierten Aufsicht** (EBA/GL/2021/16) - [Link](#)
- GL für die **Zusammenarbeit und den Informationsaustausch zwischen den für die prudentielle Aufsicht zuständigen Behörden, den für die Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung zuständigen Aufsichtsbehörden und zentralen Meldestellen**“ (EBA/GL/2021/15) - [Link](#)
- Überarbeitete GL zu den **Risikofaktoren** für Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung (EBA/GL/2021/02) – [Link](#)
- *[noch nicht verabschiedet/veröffentlicht: GL on the role of AML/CFT compliance officers – [Link](#)]*



Anti-Money Laundering and Countering the Financing of Terrorism

The EBA is required to ensure the integrity, transparency and orderly functioning of financial markets. As part of this mandate, the EBA works to prevent the use of the financial system for the purposes of money laundering and terrorist financing (ML/TF).

EBA RISK FACTOR GL - NEUERUNGEN

- Gruppenweite Risikoanalyse und Risikoanalyse auf Kundenebene (GL 1)
- Kundensorgfaltspflichten sowie Feststellung und Überprüfung des wirtschaftlichen Eigentümers (GL 4)
- Risikobasierte Anwendung der (grds. vereinfachten) Sorgfaltspflichten durch Zahlungsauslösedienstleister/Kontoinformationsdienstleister (GL 18)
- Berücksichtigung von Risikofaktoren iZm der Terrorismusfinanzierung in den betroffenen GL
- Berücksichtigung von „emerging“ Risks in den GL – z.B. Nutzung von neuen Technologien („RegTech“) für die Erfüllung der Sorgfaltspflichten

- **EuReCA - European Reporting System for Material CFT/AML Weaknesses**
 - Wesentliche Schwachstellen in einzelnen Finanzinstituten in der EU
 - Maßnahmen, die den Finanzinstituten auferlegt wurden, um diese wesentlichen Schwachstellen zu beheben.
 - Fungiert als „Frühwarnsystem“

EBA GUIDELINES ZUR ZUSAMMENARBEIT UND ZUM INFORMATIONSAUSTAUSCH – AML COLLEGES



- “Joint Guidelines on cooperation and information exchange for AML/CFT supervision purposes” (JC 2019 81)
- Guidelines enthalten Informationen über die praktischen Modalitäten für die Zusammenarbeit und den Informationsaustausch im Aufsichtsbereich von AML/CFT
- Schaffung ständiger Strukturen, sog. „AML-Colleges“, wenn ein KI/FI in mind. noch zwei weiteren EU MS tätig ist
- Auch externe Teilnehmer (z.B. Wirtschaftsprüfer) bzw. Beobachter wie prudentielle Aufsichtsbehörden oder FIUs sowie das Institut selber können zu den AML-Colleges eingeladen werden
- Häufigkeit je nach Risiko des Instituts
- Ab Jänner 2022 verpflichtend - Ausrichtung von jährlich 10-15 AML-Colleges geplant
- Die FMA hat demzufolge AML-Colleges für 19 Unternehmen auszurichten (16 KI, 3 VU) und nimmt an zahlreichen AML-Colleges anderer NCAs teil.

FINANZMARKTAUFSICHT ÖSTERREICH

■ Kompetenz

■ Kontrolle

■ Konsequenz